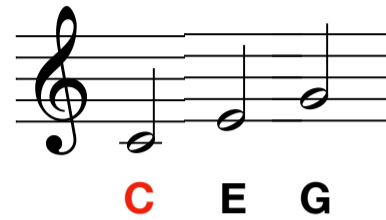
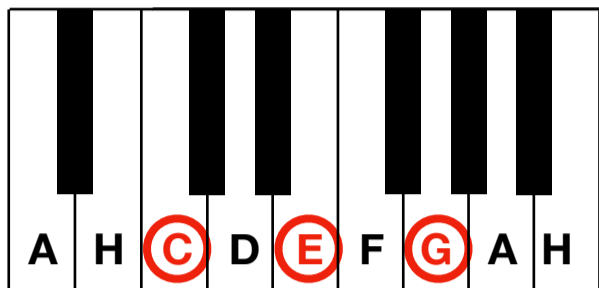


1. Der Dreiklang

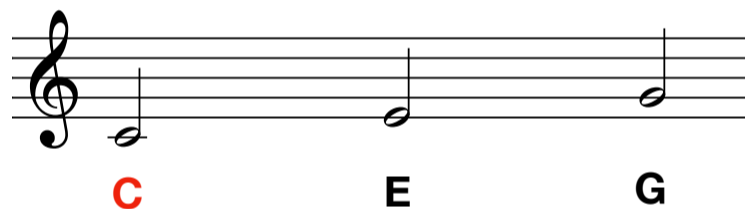
Ein Dreiklang besteht aus drei Tönen. Der unterste Ton wird als **Grundton** bezeichnet. Der Dreiklang auf dem Grundton **C** mit den anderen beiden Tönen **E** und **G** wird **C-Dur-Dreiklang** genannt.



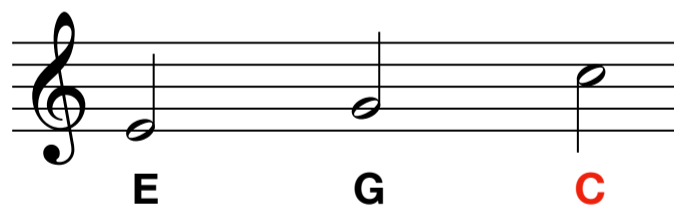
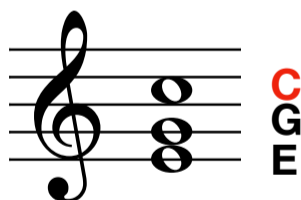
2. Die Umkehrungen

Man kann diesen Dreiklang insgesamt in drei verschiedenen Varianten aufbauen, je nachdem welcher von den Tönen unten liegt:

a) als „**Grundstellung**“ auf dem Grundton **C**



b) als „**1. Umkehrung**“ auf dem Ton **E**



c) als „**2. Umkehrung**“ auf dem Ton **G**

